

SdK e.V. - Hackenstraße 7b - 80331 München

Newsletter 3 | paragon GmbH & Co. KGaA

Ergänzungsverlangen und Gegenantrag

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie mit diesem Newsletter über Neuigkeiten in Sachen paragon-Anleihe 2017/2022 (WKN ISIN: DE000A2GSB86 / WKN: A2GSB8) informieren.

Ergänzungsverlangen der Hansa Invest

Die Hanseatische Investment-GmbH hat am 20.01.2022 ein Einberufungsverlangen an die Gesellschaft mit dem Tagesordnungspunkt der Beschlussfassung über die Bestellung von Frau Rechtsanwältin Daniela Bergdolt, Nibelungenstr. 84, 80639 München, zum gemeinsamen Vertreter aller Anleihegläubiger, gestellt.

Nachdem die Gesellschaft bereits im Zeitpunkt des Zugangs des Verlangens eine Anleihegläubigerversammlung einberufen hat, hat sich das Einberufungsverlangen erledigt. Der Beschlussantrag wird als Ergänzungsverlangen behandelt und als weiterer Punkt auf die Tagesordnung gesetzt.

Gegenantrag des Serone European Special Situations Master Fund Ltd.

Am 27.01.2022 hat der Serone European Special Situations Master Fund Ltd. einen Gegenantrag gegen den Ergänzungsantrag gestellt. Als gemeinsamer Vertreter soll Herr Rechtsanwalt Dr. Tobias Moser, Maximilianstr. 45, 80538 München, bestellt werden.

Keine Teilnahme der SdK an Abstimmung ohne Versammlung

Die beiden neuen Beschlussvorschläge enthalten neben der Bestellung der entsprechenden Person als gemeinsamer Vertreter auch im Detail unterschiedliche Vergütungsregelungen. Die genauen Beschlussvorschläge sind unter <https://ir.paragon.ag/websites/paragon/German/3300/anleihegläubigerabstimmung.html> abrufbar.

Damit die Abstimmung ohne Versammlung beschlussfähig ist, müssen mindestens 50 % des ausstehenden Anleihekaptals vertreten sein. Wir gehen nicht davon aus, dass dieses Quorum erreicht werden wird. Daher raten wir dazu, an der Abstimmung ohne Versammlung nicht teilzunehmen. Auch Herr Rechtsanwalt Michael Siegle, dem Sie eine Vollmacht erteilen konnten, wird an der Abstimmung ohne Versammlung nicht teilnehmen.

SdK-Geschäftsführung
Hackenstr. 7b
80331 München
Tel.: (089) 20 20 846 0
Fax: (089) 20 20 846 10
E-Mail: info@sdk.org

Vorsitzender
Daniel Bauer
Dipl.-Volkswirt

Publikationsorgane
AnlegerPlus
AnlegerPlus News

Internet
www.sdk.org
www.anlegerplus.de

Konto
Commerzbank
Wuppertal
Nr. 80 75 145
BLZ 330 403 10
IBAN:
DE38330403100807514500
BIC:
COBADEFFXXX

Vereinsregister
München
Nr. 202533

Steuernummer
143/221/40542

USt-ID-Nr.
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.
DE83ZZZ00000026217

Sofern das Quorum unter 50 % liegt, wird die Gesellschaft zu einer zweiten Versammlung im Wege einer Präsenzversammlung einladen. Die Präsenzversammlung wird die SdK bzw. Herr RA Siegle besuchen und die Stimmrechte vertreten. Über das Abstimmungsvorhaben werden wir im Vorfeld informieren, sodass Sie gegebenenfalls andere Weisungen erteilen können.

Informationsveranstaltung der Gesellschaft

Am 31. Januar 2022 fand die Informationsveranstaltung der Gesellschaft statt. Diese wurde von der SdK besucht. Für uns wesentlich neue Informationen lieferte diese nicht. Der Vorstand der Gesellschaft erweckte den Eindruck, dass man eigentlich die im Juli fällig Anleihe zurückzahlen könnte, dies aber nicht wolle, da man hierfür auf zukünftiges Wachstum verzichten müsse und auch ein Verkauf von vorhandenen Vermögenswerten wie Grundstücke, Immobilien (Sale and Lease back) und einzelne Unternehmensteile aktuell nicht infrage käme, da aufgrund der nahenden Rückzahlung der Anleihe aktuell keine marktgerechten Preise erzielbar seien. Gleichzeitig soll die Teilrückzahlung der in Schweizer Franken notierten Anleihe im April jedoch teilweise aus einem Verkauf eines Betriebsgrundstückes, das bis vor Kurzem noch von der ehemaligen Tochtergesellschaft Voltabox genutzt wurde, erfolgen. Uns erschließt sich diese Argumentation der Gesellschaft daher nicht, vor allem vor dem Hintergrund, dass angeblich bereits seit zwei Jahren Möglichkeiten zur Rückzahlung bzw. Refinanzierung der Anleihe ausgelotet worden sein sollen. Stattdessen wollte man anhand der um die Voltabox-Zahlen bereinigten Finanzkennzahlen den Erfolg der mit den Mitteln aus der Anleihe getätigten Investitionen ausweisen. So habe sich in den zurückliegenden Jahren seit Emission der Anleihe in 2017 das EBITDA von 14 auf 20 Mio. Euro gesteigert. Ziel der Gesellschaft sei es zukünftig, von den Vorleistungen zu profitieren und dann auch die Verbindlichkeiten bzw. den Verschuldungsgrad zu senken. Ein Sanierungsgutachten wolle man auch nicht erstellen lassen, da man kein Sanierungsfall sei. Stattdessen wird man die Geschäftsplanung einer professionellen Prüfung unterziehen lassen. Die Gesellschaft hat Fragen, die u. a. von der SdK gestellt wurden, nicht beantwortet. Diese seien zu detailliert, und man solle sich mit diesen Fragen doch im Nachgang an die IR-Abteilung wenden. Wir wollten u. a. wissen, ob und mit welchem Ergebnis mit Banken über eine Refinanzierung der Anleihe gesprochen wurde. Ferner wollten wir wissen, wieso nun laut Aussagen der Gesellschaft mit den Inhabern der Schweizer-Anleihe nicht mehr gesprochen und über eine alternative Rückzahlung analog zur Euro-Anleihe verhandelt werden kann. Laut Gesellschaft würde man das nötige Quorum auf einer dafür nötigen Gläubigerversammlung nicht erreichen können. Wieso dies jedoch in der Vergangenheit gelang, als die Rückzahlung der Schweizer Anleihe nach einem erfolgten Bruch der Anleihebedingungen teilweise vor die Euro-Anleihe verschoben wurde, ist uns unklar.

Die Gesellschaft hat uns auf der Veranstaltung nicht überzeugt, dass eine Zustimmung zu einer Laufzeitverlängerung um volle fünf Jahre sinnvoll ist. Erfreulich ist jedoch, dass man sich verhandlungsbereit zeigt und auch sinnvolle Optionen wie eine Teilnahmeprämie, Übergang auf eine halbjährliche Zinszahlung, einen erhöhten Zinssatz und eine Rückzahlungsoption für diejenigen, die ihr Investment beenden wollen, ins Spiel gebracht hat.

Ihren betroffenen Mitgliedern steht die SdK darüber hinaus für Fragen gerne per E-Mail unter info@sdk.org oder unter der Telefonnummer 089 / 2020846-0 zur Verfügung.

München, den 01.02.2022

SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.

Hinweis: Die SdK hält eine Aktie und Anleihen der Emittentin!